

In einem mehr als knappen Wettkampf verliert der TSV Heinsheim II in Flözlingen mit 1 : 2 (405 : 406 Relativpunkten)

Einen wahren Krimi lieferten sich die Heber der Bundesliga-Reserve des TSV Heinsheim gegen die 1. Mannschaft des SV Flözlingen.

In der Besetzung Patrick Carvalho, Edward Schuler, Iliyan Tzankov, Kai Wittmann, Tobias Krauter und Marcel Heinzelmänn reiste der TSV nach Flözlingen.

Gleich im Reissen zeigte sich, dass dies eine ganz enge Nummer werden würde. Die Flözlinger, die zum ersten Mal in der Saison mit der besten Aufstellung heben konnten, boten den Heinsheimern von Beginn an Paroli. Doch auch die TSV-ler zeigten sich hoch motiviert. Besonders Kai Wittmann und Marcel Heinzelmänn konnten mit über 30 Relativpunkten im Reissen glänzen und sicherten am Ende einen knappen Vorsprung von 137,5 : 132 Relativpunkten.

In der Teildisziplin Stoßen zeigte sich dann das gleiche Bild. Verbissen versuchten die TSV-ler den Vorsprung gegen die Gastgeber zu verteidigen. Eindrucksvoll setzte sich der Youngstar des TSV Patrick Carvalho in Szene. Er konnte mit 88 kg eine neue Bestleistung im Stoßen aufstellen. Trotz einer hervorragenden Leistung mit wenigen Fehlversuchen mussten sich die

Heber der kleinen Neckargemeinde am Ende geschlagen geben.

Zwar setzten der TSV den Gegner, nach dem Marcel Heinzelmann 145 kg in die Wertung brachte, massiv unter Druck, doch der Flözlinger Oliver Jauch konnte mit seinem letzten Versuch nach dem er im 2. Versuch 155 kg zur Hochstrecke gebracht hatte auch 161 kg gültig in die Wertung bringen.

Mit 267,5 : 274,0 Relativpunkten unterlag das Team in dieser Teildisziplin und verlor damit den Wettkampf um gerade mal einen einzigen Punkt. Trotz der knappen Niederlage behauptet der TSV hinter Lörrach den 2. Platz in der Oberliga, da sowohl die Verfolger Obrigheim II und Magstadt ebenfalls eine Niederlage hinnehmen mussten.

Die Leistungen der Heinsheimer 2. Mannschaft im Einzelnen: Patrick Carvalho (Körpergewicht: 56,0 kg) 69 KP (Reissen 65 kg / Stoßen 88 kg), Edward Schuler (65,0 kg) 40 KP (66 kg / 92 kg), Iliyan Tzankov (67,0 kg) 75 KP (90 kg / 112 kg), Tobias Krauter (69,0 kg) 48 KP (80 kg / 98 kg), Kai Wittmann (64,0 kg), 78 KP (88 kg / 105 kg), Marcel Heinzelmann (86,0 kg) 95 KP (121 kg /145 kg)